7a. Bild

Gaststube im "Goldenen Löwen"

Innen - Nacht

61.

Die Bühne des Gasthauses.

Das Drama ist im vollen Gange.

Das Bühnenbild zeigt links eine freie Landschaft, auf der rechten Seite ist ein Berg angeschnitten mit einem Felseingang, der in eine finstere Höhle führt.

Vor dem Höhleneingang stehen vier schwerbewaffnete Ritterknechte und halten Wache. Vor ihnen auf den Knien liegt der uns bereits bekannte grosse Schmied. Einen Schritt hinter ihm steht ein junger Bauernbursche. Weiter rechts ein Haufen mittelalterliches Volk als Statisterie.

Der Schmied fleht mit herzerreissender Stimme die Rittersknechte an:

Schaut eines Vaters Antlitz an, zerfurcht von Sorgen, oh, gebt die Tochter mir heraus, die in der Höhle dort verborgen.

Die vier Knechte heben alle gleichzeitig, primitiv einstudiert, abwechselnd ihre rechten Hände und sagen im Chor:

Wir dürfen nicht, der Ritter Kunibert hat es verboten.

*2 Männer
2 Frauen*

Quelle: Artur Brauner-Archiv im Deutschen Filminstitut - DIF e.V., Frankfurt (Main)
Source: Deutsches Filminstitut - DIF: Artur Brauner Archive

Da ertönt aus der Höhe die
Stimme von Else:

/Oh weh, oh weh, mich friert
es leider,
denn fort nahm Ritter Kunibert
mir meine Kleider/

Der Vater und die Ritter
und das Volk haben eine
Hand an die Ohrmuschel
gelegt und 'lauschen'.

Stimme Else fährt fort:

/Er will mich hindern, damit
zu entflieh'n
nun stehe ich nackt und bloss
und war't auf ihn!/
/

62.

Der volle Saal.

Werner Sturm sitzt in
der vordersten Reihe auf einem
Ehrenplatz. Er bemüht sich,
das Lachen zu verbeissen.

Neben ihm springt ein
Bauernbursche auf und
ruft begeistert:

Nicht warten! Rauskommen, lsc!

63.

Drei andere Baunerburschen
im Saal fallen laut rufend
ein:

Rauskommen, lsc! Rauskommen!

Sepp springt auf, haut dem
ersten Burschen auf den
Kopf und sagt drohend zu
den anderen:

Das ihr euch nit gleich eine
fangt! Ihr Lüstlinge!

Die ande en Zwischenrufe
verstummen.

Man hört von der Bühne
her die Stimme des Schmiedes:

/Hah, diese Schnande, schnöder
Schnurke, ich hab's ja gewusst

Schr konzentriert:

Hah , diese Schande, schnöder
Schurke, sollst du büssen

64.

Der Schmied erhebt sich
und brüllt dabei drohend
weiter:

...bald schon wirst
tot du liegen,
hier zu meinen Füßen!

Der Bauernbursche neben ihm
zeigt hinter den Berg:

Dort kommt der Ritter schon
fürbass...

Das Volk und die Knechte
zeigen alle auf einmal
in diese Richtung und
sagen im Chor:

Dort kommt er schon fürbass!

65.

Der Schmied, mit grosser
Geste:

Lass kommen ihn, ich suche nicht
das Weite!
Ich töte ihn! Komm, Schwert an
meiner Seite!

Er versucht vergebens
sein Schwert zu ziehen.

66.

Hinter dem Berg stampft jetzt
in schwerer Rüstung der wilde
Ritter Kunibert hervor, ge-
folgt von einem sechs-
jährigen Pagen, der
einen Koffer trägt.

Mit grossem Auftritt
Ritter Kunibert zu
seinem Pagen:

Bring diese Kleider in
die Höhle,
um Agathen zu beglücken,
dieweil ich ihren Vater töte,
soll sie sich zur Hochzeit
schmücken!

67.

Der Schmied tüttelt
weiter am Schwert und
schimpft leise vor
sich hin.

Er wirft hilflose Blicke
in den Saal und raunt dem
Ritter Kunibert zu:

Fang doch schon immer an!

Kunibert:

Blöder Hund, ich kann doch den
Zweikampf nicht allein beginnen!

Das Publikum wird leicht
unruhig. Die vier Ritters-
knechte, die vor der Höhle
Wache halten, versuchen
nun gemeinschaftlich, das
Schwert aus der Scheide
zu ziehen. Auch ihnen
gelingt das nicht.

68.

Ein Knappe mit einer Ölkanne
(s.E.46) läuft auf die
Bühne und schiebt die
Rittersknechte beiseite.

Dann giesst er etwas Öl
in die Scheide und zieht
müheles das Schwert
heraus.

69.

Beim Publikum tobende
Begeisterung über
diese Leistung.

/Applaus, Zwischenrufe: Bravo,
Rosl!
Bravo!

70.

Der Knappe verneigt sich.
Dann geht er ab.

71.

Der Schmied schwingt sein
Schwert:

Wohlan! Drum sei's!
Einer von uns muss sterben!

Ritter Kunibert:

Dein Blut wird unserer
Heimat Erde färben.

Ritter Kunibert zieht sein
Schwert aus der Scheide,
Beide dreschen aufeinander
los.

72.

Das Publikum feuert sie
durch Zurufe an.
(Evtl. wenn einer stürzt,
zählt einer begeistert:
8, 9, 10, - aus!)

/Zurufe/

73.

Der Ritter Kunibert
und der Schmied kämpfen
miteinander.
Die Knechte schenzu.